

Der Mann als Hauptversorger? Ausgelagertes Thema

Beitrag von „Firelilly“ vom 6. August 2018 15:19

Zitat von Kapa

Zum einen bin ich zwar Lehrer, zum Anderen hab ich aber auch ein beachtliches Einkommen außerhalb der Besoldung (einiges an Land- und Immobilienbesitz der Familie das ich verwaltet; ein eigenes Geschäft um das sich ein Angestellter kümmert und das jährlich mehr als doppelt so viel Gewinn abwirft wie unser Jahreseinkommen ist; eigener Immobilienbesitz im In- und Ausland).

Das finde ich toll, klar! Damit gehörst Du aber zur Ausnahme. Die wenigsten Lehrer machen etwas finanziell aus sich!

Zitat von Kapa

Für Frauen wie dich gibt es in einem der Förderkreise/Vereine einen tollen Namen der wirklich gut zutrifft.

Habe ich ja Glück, dass ich meine Zeit nicht in irgendeinem Förderkreis verbringe, sondern lieber in einer Cocktailbar. Kannst mir das sonst per PM mitteilen, wenn Du Dich dann besser fühlst (wenn Du es hier schreibst, machen die Admins den Thread zu).

Zitat von Kapa

Es gibt im übrigen genug Männer die auf „fette Frauen“ stehen und mit „Hungerhaken“ nichts anfangen können. Aber auch das mal dahingestellt.

Da gebe ich Dir recht. Das haben Studien tatsächlich festgestellt, bei Männern gibt es keine so eindeutigen (bzw. keine so von fast allen gleich gesehenen) Kriterien was attraktiv angeht wie bei den Frauen und der Körpergröße.

Tendenziell ist es allerding so, dass kleine und mittelgroße Frauen attraktiver wirken als sehr große Frauen. Aber so krass wie anders herum mit der Attraktivitätsbewertung hat man tatsächlich nicht festgestellt.